

Sitzungsvorlage
Beschlussvorlage

Nr.: 2011/033

Namensänderung Wilhelm-Warmbold-Schule		
Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur	03.03.2011	TOP 7
Kreisausschuss	21.03.2011	TOP 5
Kreistag	28.03.2011	TOP

Beschlussvorschlag:

Die Wilhelm-Warmbold-Schule, Förderschule Lernen, Förderzentrum führt künftig den Namen „Wilhelm-Warmbold-Förderzentrum, schulische Inklusion, sonderpädagogische Beratung und Unterstützung, Förderschule Lernen“.

Sachverhalt:

Die Wilhelm-Warmbold-Schule arbeitet seit geraumer Zeit mit einem integrativen Arbeitsansatz, dies hat zur Folge, dass die Stammschüler in der Wilhelm-Warmbold-Schule von Schuljahr zu Schuljahr abnehmen und die integrativ beschulten Schüler immer mehr werden. Da die Stammschüler nunmehr in der klaren Minderheit sind, ist der klassische Begriff Schule nicht ganz zutreffend. Aus diesem Grund beantragt die Wilhelm-Warmbold-Schule eine Namensänderung in Wilhelm-Warmbold-Förderzentrum.

Anlagen:

Antrag der Wilhelm-Warmbold-Förderschule vom 15.11.2010

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten für die Änderung des Namens werden aus dem Schulbudget gedeckt.

Ergebnisse der Vorberatungen/Beschlussempfehlungen:

Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur am 03.03.2011, TOP 7 einstimmig empfohlen

I.A.
